



**Roderich Kieseewetter**  
Mitglied des Deutschen Bundestages  
Direktmandat Wahlkreis Aalen - Heidenheim

## Pressemitteilung

# Lückenschluss Hermaringen - Brenz Baubeginn im Jahr 2019 grundsätzlich möglich

Datum: 19.02.2019  
Anlage:

**Roderich Kieseewetter, MdB**

Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
Büro: Paul-Löbe-Haus  
Raum: 6.038  
Telefon: +49 30 227-77594  
Fax: +49 30 227-76594  
roderich.kieseewetter@bundestag.de

Wahlkreisabgeordneter Roderich Kieseewetter hat sich beim Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) über den Sachstand zur B492, dem Lückenschluss Hermaringen - Brenz informiert. Im November vergangenen Jahres wurde bekannt, dass das Regierungspräsidium Stuttgart eine Kostensteigerung von 5,7 auf ca. 18 Millionen Euro festgestellt hatte. Im Dezember 2018 genehmigte das Verkehrsministerium in Baden-Württemberg die Kostenfortschreibung für den Bau des Lückenschlusses der B 492 zwischen Hermaringen und Sontheim an der Brenz in eigener Zuständigkeit und übersandte sie an das BMVI zur Kenntnisnahme und Einstellung in den Straßenbauhaushalt.

Laut Auskunft des BMVI an Kieseewetter werde derzeit die fachaufsichtliche Beurteilung der vorgelegten Kostenfortschreibung im BMVI durchgeführt. Ein Ergebnis, ob die Kostenfortschreibung anerkannt werden kann, soll noch für das erste Quartal 2019 angestrebt werden. Ferner frug Kieseewetter nach dem möglichen Baubeginn nach Genehmigung der Kostenerhöhung. Hierzu teilt das BMVI mit, dass ein Baubeginn des Vorhabens, wie von der Straßenbauverwaltung Baden-Württemberg im Jahr 2019 vorgesehen, grundsätzlich möglich ist. Kieseewetter: „Nach der gefühlt unendlichen Geschichte mit dem Lückenschluss bin ich nun zuversichtlicher, dass es in diesem Jahr endlich mit dem Bau losgehen kann. Sofern nicht noch irgendwelche weiteren Hiobsbotschaften auftauchen und alle Beteiligten zusammenarbeiten, rückt der Lückenschluss in greifbare Nähe!“